

Seminar 6 | Vertiefungsseminar | 24 UE

Systemische Beratung von abwesenden bzw. unsicheren Eltern nach dem Ansatz der „Neuen Autorität/Elterlichen Präsenz“

- » Anleitung zur elterlichen Präsenz (Konzept der Neuen Autorität nach Haim Omer und Arist von Schlippe)
- » Grundhaltung in der Zusammenarbeit mit unsicheren und/oder abwesenden Eltern
- » Werteorientierte Betreuung und Beratung
- » Anleitung zur professionellen Präsenz

Seminar 7 | Vertiefungsseminar | 16 UE

Systemische Beratung im Hilfenetzwerk um sogenannte „Systemsprenger“

- » Selbst- und Fremderleben der sogenannten „Systemsprenger“
- » Struktur und Dynamik im Hilfenetzwerk um sogenannte „Systemsprenger“
- » Grundhaltung und Werteorientierung in der Betreuung und Beratung
- » Aufbau von Unterstützungssystemen

Seminar 8 | Grundlagenseminar | 24 UE



Methodische Vertiefung der systemischen Kompetenzen

- » Methodische Gestaltung von Abschied im Kontext von Betreuung und Beratung
- » Verbindung und Integration der systemischen Methoden
- » Vertiefung der systemischen Kompetenzen anhand von Fallarbeit

Stundenumfang der Weiterbildung		
Grundlagen-seminare	fünf Seminare mit jeweils drei Tagen (24 UE)	120 UE
Vertiefungs-seminare	zwei Seminare mit jeweils zwei Tagen (16 UE)	32 UE
	ein Seminar mit drei Tagen (24 UE)	24 UE
Supervision	in zwei Halbgruppen	12 UE
Intervision	in vier Kleingruppen	16 UE
Selbstgesteuertes Lernen		56 UE
Std. gesamt		260 UE

Termine	
Seminar 1	14. bis 16. April 2021
Seminar 2	23. bis 25. Juni 2021
Seminar 3	19. bis 21. Juli 2021
Seminar 4	6. bis 7. September 2021
Seminar 5	13. bis 15. Dezember 2021
Seminar 6	9. bis 11. Februar 2022
Seminar 7	25. bis 26. April 2022
Seminar 8	15. bis 17. Juni 2022

Anmeldung

	April 2021 bis Juni 2022
	Psychiatrische Klinik Lüneburg, Gesellschaftshaus
	Kursleitung: Christiane Schellong – selbstständig in eigener Praxis im Bereich systemische Beratung, Supervision und Organisationsberatung in Bremen
	Anmeldung bei: christina.harlos@pk.lueneburg.de
	3150 Euro pro Person Diese Gebühr beinhaltet die Kosten der Weiterbildung, Weiterbildungsunterlagen und Getränke

Wir bestätigen Ihre Anmeldung per E-Mail innerhalb einer Woche nach Eingang. Bitte treffen Sie Ihre Reise- oder Unterkunftsarrangements nach der Bestätigung. Die Zahlungsaufforderung erhalten Sie mit dieser Bestätigung.

Kontakt

Bei Fragen zu diesem Weiterbildungsangebot wenden Sie sich bitte an Christina Harlos, B. A. Psychische Gesundheit/Psychiatrische Pflege.
christina.harlos@pk.lueneburg.de
Tel. 04131 60 10027



Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus des
Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE)
Am Wienebütteler Weg 1 | 21339 Lüneburg
Tel. 04131 60 0 | Fax 04131 60 10088
www.pk.lueneburg.de | info@pk.lueneburg.de
Gesellschafter: Gesundheitsholding Lüneburg GmbH



Weiterbildung

Systemisches Arbeiten in psychosozialen Arbeitsfeldern des Gesundheits- und Sozialwesens

April 2021 bis Juni 2022
Psychiatrische Klinik Lüneburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

dieser Flyer gibt Ihnen einen Überblick über unser Angebot der Weiterbildung.

Systemisches Arbeiten in psychosozialen Arbeitsfeldern des Gesundheits- und Sozialwesens für Fachkräfte aus Kinder- und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe.

Pädagogische und pflegerische Fachkräfte in psychosozialen Arbeitsfeldern stehen immer wieder vor der Situation, die (Familien-)Systeme der ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen auf eine Weise miteinzubeziehen, dass die Kooperation von allen Beteiligten als unterstützend und stärkend erlebt wird. Der systemische Ansatz mit seiner respektvollen und klaren Grundhaltung und seinen umfangreichen Methoden bietet den Fachkräften dabei ein weites Handlungsrepertoire.

Wir freuen uns, dass wir Christiane Schellong – systemische Beraterin und Supervisorin – als Seminarleitung mit ihrem Konzept der Weiterbildung für uns gewinnen konnten.

Falls Sie Fragen haben oder nähere Auskünfte wünschen, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung.

Marieke Timm

Leitung Fort- und Weiterbildung, Psychiatrische Klinik Lüneburg

Der Lesbarkeit halber wird in den Texten nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

Weiterbildung Systemisches Arbeiten in psychosozialen Arbeitsfeldern des Gesundheits- und Sozialwesens

Einführung

Diese Weiterbildung möchte die Teilnehmer unterstützen, eine systemische Grundhaltung zu verankern und eine systemische Methodenkompetenz zu schulen. Konkret zielt sie auf die Stärkung folgender Fähigkeiten:

- » die Vielseitigkeit und Komplexität von Familien- und Hilfesystemen wahrzunehmen
- » eine Grundhaltung von Perspektivenvielfalt, Neugier und Allparteilichkeit zu entwickeln
- » einen Werkzeugkasten mit systemischen Fragen, Methoden und Techniken zu packen
- » (Einzel-)Fallbezogen potentielle Interventionen bewusst auszuwählen und dadurch die Wirksamkeit zu steigern
- » die Synergie durch zielgerichtete Kooperation zu unterstützen
- » Hintergrundinformationen zu aktuellen Themenschwerpunkten zu vermitteln (z. B. Systemische Beratung im Hilfenetzwerk um sogenannte „Systemsprenger“).

In den Seminaren wird der berufliche Alltag der Teilnehmer mit einbezogen und die Perspektivenvielfalt der Gruppe genutzt. Methodisch sind die Seminare so aufgebaut, dass sie die Vermittlung von systemischen Kenntnissen und Methoden, Selbsterfahrung und den Praxistransfer miteinander zu einem Prozess lebendigen Lehrens und Lernens verbinden.

Weiterbildungselemente/-bausteine

Grundlagenseminare

In den fünf Grundlagenseminaren (jeweils drei Seminartage) werden die theoretischen Hintergründe des systemischen und des systemisch-lösungsorientierten Arbeitens und ein breites systemisches Methodenrepertoire vermittelt.

Vertiefungsseminare/Differenzierungsseminare

Die Vertiefungsseminare greifen Problemlagen auf, denen Fachkräfte in unterschiedlichen psychosozialen Arbeitsfeldern aktuell vermehrt begegnen. Die Vertiefungsseminare bieten ein auf das jeweilige Schwerpunktthema abgestimmtes spezialisiertes Hintergrundwissen.

In der Weiterbildung sind folgende Vertiefungsseminare integriert:

- » Systemische Beratung von Familien mit psychisch erkrankten Eltern (zwei Seminartage)
- » Systemische Beratung von abwesenden bzw. unsicheren Eltern nach dem Ansatz der „Neuen Autorität/Elterlichen Präsenz“ (drei Seminartage)
- » Systemische Beratung im Hilfenetzwerk um sogenannte „Systemsprenger“ (zwei Seminartage)

Supervision (drei Termine mit jeweils vier UE = 12 UE)

In der Supervision können die Teilnehmer in einer kleinen Gruppe ihre Fragestellungen aus der Praxis mit Hilfe systemischer Methoden reflektieren. Zusätzlich werden in der Supervision die erlernten Methoden geübt und ausdifferenziert.

Selbstgesteuertes Lernen (56 UE)

Im Rahmen des selbstgesteuerten Lernens können die Teilnehmer die Inhalte vertiefen und eigene inhaltliche Schwerpunkte entwickeln. Das selbstgesteuerte Lernen dient auch der Arbeit an dem Portfolio (siehe unten).

Intervisionsgruppen (16 UE)

In kleinen Intervisionsgruppen können die Teilnehmer die gelernten systemischen Methoden üben, wechselseitig ihre Arbeitsfelder kennenlernen und sich interdisziplinär inspirieren.

Portfolio

Die Teilnehmer verfassen zur eigenen Orientierung ihres Kompetenzzugewinns im Verlauf der Weiterbildung ein Portfolio. Das Portfolio wird von der Weiterbildungsstätte als Prüfungsleistung zur erfolgreichen Teilnahme der Weiterbildung gewertet.

Inhalte der Seminare

Seminar 1 | Grundlagenseminar | 24 UE

Systemische Grundlagen

- » Kommunikationstheoretische und systemtheoretische Grundlagen
- » Ebenen, Strukturen und Dynamiken in komplexen Systemen
- » Visualisierung von Systemen (u. a. Genogramm)
- » Grundhaltung von Allparteilichkeit, Neugier und Perspektivenvielfalt
- » Wirksamkeit, Macht und Ohnmacht in Veränderungsprozessen

Seminar 2 | Grundlagenseminar | 24 UE

Methoden des systemischen Handelns

- » Grundannahmen der systemischen Beratung
- » Aufbau und Gestaltung einer systemorientierten Kooperationsbeziehung
- » Systemische Fragetechniken (zirkuläre Fragen, hypothetische Fragen u. a.)

- » Netzwerkkarte
- » Das Reflektierende Team

Seminar 3 | Grundlagenseminar | 24 UE

Methoden des systemisch-lösungsorientierten Handelns

- » Grundannahmen der systemisch-lösungsorientierten Beratung
- » Fünf Phasen der systemisch-lösungsorientierten Beratung
- » Systemisch-lösungsorientierte Fragen (Skalierungsfrage, Ausnahmefrage etc.)
- » Reframing und Ressourcen-Diagnostik

Seminar 4 | Vertiefungsseminar | 16 UE

Systemische Beratung von Familien mit psychisch erkrankten Eltern

- » Struktur und Dynamik in Familien mit psychisch erkrankten Eltern
- » Belastungen für die betroffenen Kinder
- » Aufbau von Unterstützungssystemen

Seminar 5 | Grundlagenseminar | 24 UE

Hypnosystemisches Arbeiten: das Konzept des Inneren Systems

- » hypnosystemische Grundannahmen
- » Konzept der Vielstimmigkeit
- » Methoden in der Beratung mit Einzelkunden
- » Stärkender Umgang der Fachkraft mit dem eigenen inneren System